

Spielberichte Interclubsaison 2022

5. Runde

Zu unserem letzten Interclubspiel in der Saison 2022 durften wir die Mannschaft des TC Zizers begrüßen. Bei herrlichem Sonnenschein, begannen wir mit Kaffee und Gipfeli. Nach der Bekanntgabe der Partien, ging es auch schon los.

Unser Capitano Jean-Claude war diesmal leider nicht dabei, er wurde aber würdevoll von Joe vertreten. Jürg konnte sich gleich klar in zwei Sätzen durchsetzen. Joe gewann den ersten Satz auch klar, aber sein Gegner erwies sich als zäh und konnte den zweiten Satz für sich entscheiden. So musste das Champions Tie-Break entscheiden, das Joe leider sehr knapp mit 9:11 verlor. Xaver hatte es mit einem erfahrenen älteren Tennisspieler zu tun, der sehr viel Widerstand leistete. Nach langer Spielzeit gewann aber Xaver doch in zwei Sätzen. Für Martin war es ein Spaziergang, er hatte einen schwachen Gegner den er in kurzer Zeit mit 6:1, 6:0 bezwang.

Im Doppel wollten wir weiter auf der Siegerstrasse weiterfahren, aber unser Gegner hatte etwas dagegen. Joe und Martin verloren ihr Spiel klar mit 2:6, 4:6. Jürg und Peter dagegen behielten die Oberhand und gewannen ihr Spiel mit 6:2, 6:3. So konnten wir unseren ersten Sieg mit 4:2 einfahren.

Da ein Gewitter aufzog genossen wir bei feinen Grilladen, Salaten, Kuchen und bestem Rotwein unserem Sieg im Tennishöckli. Unserem Gegner gefiel es sehr gut in Davos, mussten aber trotzdem die Heimreise antreten. Damit endet für uns eine Interclubsaison ohne grosse Glanzpunkte.

Ich bedanke mich bei meinen 65+ Kollegen und wünsche allen eine schöne weitere Tennissaison.

4. Runde

Zu unserem 3. Interclub Spiel reisten wir zum TC Grüşch ins Prättigau.

Nach einer kurzweiligen Reise erreichten wir die schöne Anlage des TC Grüşch. Nach herzlicher Begrüssung und Kaffee konnten wir pünktlich unsere Spiele auf den 3 Sandplätzen beginnen.

Jean-Claude hatte im 1. Satz grosse Mühe und musste gleich den 1. Satz mit 6:0 abgeben.

Dann ging es im zweiten Satz etwas besser, aber auch den musste er leider dem Gegner überlassen. Bei Jürg ging es im Anfang auch nicht so, wie er wollte. Erst im zweiten Satz konnte er seine Stärke ausspielen, so musste das Tiebreak entscheiden, das aber Jürg leider auch verlor. Martin hatte einen gleich starken Gegner. Beide schenken sich nichts und Martin durfte aber nach über 2.5 Std. als Sieger vom Platz. Xaver konnte sich in seiner Einzelpartie gegen seinen Gegner durchsetzen und gewann in zwei Sätzen.

Im Doppel konnten sich Jean-Claude und Jürg bis ins Tiebreak retten, das sie aber leider knapp mit 10:8 verloren. Xaver und Rolf konnten ihr Spiel ausgeglichen gestalten und das Spiel wurde aber leider zu Gunsten der Gastgeber entschieden.

So durften wir eine 4: 2 Niederlage einziehen.

Nachdem uns die Frauen des TC Grüşch mit feinem Apero, Salat, Wein und feinem Essen, Dessert und Kaffee verwöhnten, reisten wir wieder zurück nach Davos.

Allen Spielern und Frauen des TC Grüşch ein recht herzlichstes DANKESCHÖN.

Es war trotz der Niederlage ein schöner Tag.

2. Runde

Unser zweites Interclubspiel konnten wir bereits am Freitag, den 13. Mai auf unseren eigenen Plätzen austragen. So früh hatten wir noch nie in Davos spielen können. Der Wettergott meinte es auch gut mit uns und so konnten wir unseren Gegner herzlich begrüßen mit Kaffee und Gipfeli.

Danach ging es auch schon gleich los. Entweder war der Freitag der 13. schuld an unserem schlechten Start oder wir waren mal wieder nicht bereit. Jean Claude musste sich gleich mit einer klaren 2:0 Niederlage abfinden und auch Xaver verlor beide Sätze.

Martins Gegner musste leider schon im 1. Satz bei 4:3 wegen einer Muskelzerrung WO geben. Nur Jürg konnte seiner Favoritenstellung gerecht werden und gewann in 2 Sätzen. In den Doppelspielen konnte sich Jean Claude und Rolf auch nicht durchsetzen und verloren klar mit 2:6, 2:6. Xaver und Martin waren im ersten Satz auf Erfolgskurs und gewannen diesen mit 6:2. Im zweiten Satz schlichen sich zu viele Fehler ein und sie verloren diesen mit 4:6. Im Champions-Tiebreak machten sie zu viele Eigenfehler und mussten diesen mit 5:10 an den Gegner abgeben.

So verloren wir dieses Interclubspiel gegen Trin mit 2:4.

Nach einem feinen Essen mit Rotwein, Dessert und Kaffee verabschiedete sich unsere Gegner und fuhren zufrieden nach Hause. Uns blieb mal wieder der Frust, an einer weiteren Niederlage. Hoffen wir auf die nächste Begegnung mit mehr Glück.

1. Runde

Unser 1. Interclubspiel 2022 führte uns nach Chur zum TC Chur. Einen Gegner, den wir schon aus früheren Partien kannten. Nach der Begrüssung und Kaffee begannen die Spiele mit Jürg, Jean-Claude, Martin und Xaver. Leider mussten wir alle feststellen, dass es nicht so einfach ist, wieder im Freien auf Sand zu spielen.

Jürg erwischte einen starken Gegner und musste gleich die Segel streichen mit einem 6:0 6:0.

Jean-Claude ging es nicht anders, auch er durfte gleich einen 6:1 6:1 Klatsche hinnehmen.

Martin war im ersten Satz auch im falschen Film und musste ein 6:1 gegen den althehrenwerten Doktor Reto Giamara hinnehmen. Im zweiten Satz war sein Gegner entweder zu siegessicher oder Martin wurde stärker und er gewann den Satz, mit ebenfalls 6:1. Im Champions-Tie-Break führte Martins Gegner wieder 2:0. Dann versuchte Martin mit Stoppbällen und Sliceschlägen den Gegner zu verunsichern, was ihm auch gelang und er gewann mit 10:7. Xaver konnte im 1. Satz ausgeglichen spielen und verlor nur knapp mit 7:5. Im 2. Satz konnte sein Gegner noch zulegen und gewann auch diesen mit 6:2. In den verbliebenen Doppelspielen hofften wir auf mehr Glück, was aber leider auch nicht zutraf und so durften wir eine 5:1 Niederlage einstecken.

Irgendwie kam uns alles bekannt vor, da wir jedes Jahr unsere ersten Spiele verlieren, da die Gegner im Unterland schon früher Outdoor spielen können.

Nach einem feinen Essen mit Wein, Kuchen und Kaffee konnten wir unsere Heimreise, etwas betrübt über die Niederlage, antreten. Hoffen wir auf mehr Erfolg in der nächsten Woche.